

## Anzeigebblatt.

## Gerichtliche Bekanntmachungen.

## Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buch- und Papierhändlers **Gustav Leberecht Nothher** in **Niesä** ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf den **12. Dezember 1901**, vormittags  $\frac{1}{2}$  11 Uhr vor dem hiesigen königlichen Amtsgerichte bestimmt worden.

Niesä, den 13. November 1901.

Der Gerichtsschreiber  
des königlichen Amtsgerichts.  
(Leipziger Btg. Nr. 226 v. 14/XI. 01.)

Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.

## Eintragungen in das Handelsregister.

- Annaberg**, den 5. November 1901. Grafer'sche Buchhandlung (Richard Liesche). In Stollberg ist eine Zweigniederlassung errichtet.
- Berlin**, den 5. November 1901. Rudolf Herzberg's Buchhandlung. In Berlin ist eine Zweigniederlassung unter der Firma Rudolf Herzberg's Buchhandlung (vormals Hermann Hornung) errichtet worden.
- Verlag der Gegenwart, Frau Dr. Bally Zolling, geborene Rudloff. Inhaberin der Firma ist Frau Dr. Bally Zolling, geb. Rudloff.
- den 6. November 1901. Priber & Lammers. Infolge Austritts des Gesellschafters Lammers ist die Gesellschaft aufgelöst und der bisherige Gesellschafter Max Priber nunmehr alleiniger Inhaber der Firma.
- den 8. November 1901. Verlag „Die medicinische Woche“ Inh. Dr. Paul Meißner. Die Firma ist gelöscht.
- Dresden**, den 11. November 1901. H. Floessel's Buchhandlung. Friedrich Robert Peter ist als Inhaber ausgeschieden, während nunmehr der Kaufmann Paul Kadner Inhaber ist; derselbe haftet nicht für die im Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten des bisherigen Inhabers, auch gehen die im Betriebe des Geschäfts begründeten Forderungen nicht auf ihn über.
- Eisenach**, den 2. November 1901. Werner Daubs Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung. Die Firma ist in Johannes Starke, Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung geändert.
- Verlag für Volkslitteratur von Wilhelm Thureau. Inhaber der Firma ist der Buchhändler Wilhelm Emil Karl Thureau.
- Hamburg**, den 2. November 1901. Albert Loevenich. Zum Einzelprokuristen für diese Firma ist der bisherige Gesamtprokurist Edmund Georg Illig und zu Gesamtprokuristen sind Carl Heinrich Wilhelm Grimm und

Richard Rudolph Hermann Rohde bestellt worden. Die an Charles August Arthur Ruppel erteilte Gesamtprokura ist durch dessen Tod erloschen.

**Hamburg**, den 7. November 1901. Joh. Aug. Böhme. Die dem Carl Friedrich Wilhelm Wegener erteilte Einzelprokura ist aufgehoben.

— Carl P. B. Lange. Inhaber der Firma ist der Verlagsbuchhändler Carl Peter Vito Lange.

**Jessen** (Bez. Halle), den 4. November 1901. Richard Franziskus. Inhaber der Firma ist Richard Franziskus.

**Leipzig**, den 28. Oktober 1901. A. Schneider. Die Firma ist von Amtswegen gelöscht worden.

— den 5. November 1901. Gebrüder Borntraeger in Leipzig — Zweigniederlassung — Dem Alexander Fischer in Berlin ward Prokura erteilt.

— den 7. November 1901. Andr. Deichert'sche Verlagsbuchhandlung Nachf. (Georg Böhme). Dem Buchhändler Rudolf Merkel in Erlangen ward Prokura erteilt.

**München**, den 5. November 1901. Hermann Kitz. Inhaber der Verlagsbuchhandlung ist Hermann Kitz.

— den 7. November 1901. Salonblatt, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Dr. Wilhelm Kuland ist als Geschäftsführer gelöscht; nunmehriger Geschäftsführer ist Franz Stein.

**Neuß**, den 31. Oktober 1901. L. Schwann in Düsseldorf, Zweigniederlassung in Neuß. Die Zweigniederlassung wurde gelöscht.

**Ravensburg**, den 5. November 1901. Hermann Kitz. Das Geschäft ist ohne Verlag auf den Buchhändler Hans Burger übergegangen, der es unter der Firma Hermann Kitz Nachfolger, Hans Burger fortsetzt. (Das Verlagsgeschäft ist nach München verlegt.)

**Stolpen**, den 5. November 1901. Deutscher Musikverlag, Julius C. Gottlöber. Inhaber der Firma ist Ernst Julius Gottlöber.

**Stuttgart**, den 4. November 1901. J. Ulrich, Buchhandlung und Antiquariat Ludwig Bühler. Das Geschäft ist auf Ernst Zwirner übergegangen, der es unter der Firma J. Ulrich, Buchhandlung und Antiquariat Ernst Zwirner fortsetzt. Die im Betriebe des Geschäfts begründeten Forderungen und Verbindlichkeiten sind auf den neuen Inhaber nicht übergegangen.

Leipzig, den 14. November 1901.

Geschäftsstelle des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.  
Dr. Orth, Syndicus.

**Kommissionswechsel**  
vom 25. Oktober bis 14. November 1901.  
Mitgeteilt  
von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

R. Bräutigam in Markneukirchen:  
früher Bruno Witt, jetzt Paul Stiehl.  
Reinhold Hartung in Witten:  
früher R. Streller, jetzt ohne Vertretung.

W. C. Hepple'sche Buchhandlung in Bamberg:  
früher F. A. Brodhaus, jetzt Robert Hoffmann.

Heinrich Jaeger in Greifswald:  
früher Franz Wagner, jetzt R. F. Koehler.  
Richard Kalb in Marfanstadt:  
früher Julius Werner, jetzt R. Streller.  
Baemmert & Co. in Rio de Janeiro:  
früher Carl Enobloch, jetzt R. F. Koehler.  
Lotus-Verlag in Leipzig:  
früher Gustav Brauns, jetzt Theod. Thomas.

Nürnberg, im November 1901.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, dem verehrlichen Gesamtbuchhandel anzuzeigen, daß ich die seit dem Jahre 1800 bestehende **v. Ebner'sche Buch- und Kunsthandlung** in Nürnberg ohne Passiva und Außenstände käuflich erworben habe und unter der Firma

**v. Ebner'sche Buch- und Kunsthandlung**  
(Inh. J. M. Hoffmann)

weiterführen werde. Der Kaufpreis wurde bar erlegt.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, den guten Ruf der altangesehenen Firma aufs neue zu befestigen, und ich bitte die Herren Verleger unter Bezugnahme auf endstehende Referenzen, mir durch Offenhaltung, resp. Wiedereröffnung der Conti entgegenzukommen. Besonders diejenigen Herren Verleger, die in früheren Jahren gute Umsätze durch die Firma erzielten, bitte ich, sich baldigst direkt mit mir in Verbindung setzen zu wollen, damit ein für beide Teile ersprießlicher Verkehr aufs neue angebahnt werden kann. — Meinen Bedarf wähle ich selbst sorgfältigst und bitte daher, unverlangte Zusendungen zu unterlassen.

Meine Kommission bleibt in den Händen der Herren Gustav Brauns in Leipzig und Ad. Oettinger in Stuttgart. Beide Herren sind mit genügenden Vermitteln behufs Deckung meiner Verbindlichkeiten versehen.

Hochachtungsvoll

J. M. Hoffmann

i/Fa. v. Ebner'sche Buch- u. Kunsthdlg.

Referenzen:

W. Koch, Bankgeschäft in Jena.  
Gustav Brauns in Leipzig.  
Albert Koch & Co. in Stuttgart.

## Für Hamburg-Altona.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, dass

**Herr Hermann Seippel** in Hamburg

die sämtlichen in meinem Verlage erschienenen Schriften von

**Otto Ernst**

zu meinen **Originalbarpreisen** ausliefert.

Leipzig, November 1902.

**L. Staackmann.**

P. P.

Hiermit die ergebene Anzeige, dass ich am 7. November hier in Hamburg-Eimsbüttel, Eppendorferweg 141, part., eine **Verlagsbuchhandlung** gegründet habe. Herr F. Volckmar in Leipzig hatte die Güte, meine Kommission zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

**Carl P. V. Lango.**

1250